

FRANKREICH

Sommerliches Stühlerücken

Am 31. Juli, inmitten der traditionellen Sommerpause, wurden in diesem Jahr gleich zwei Spitzenpositionen der französischen Forschungslandschaft neu besetzt.

Auf Vorschlag von Forschungsministerin Haign  re beschloss der Ministerrat (Regierungskabinett), das Mandat von Geneviève Bergier, der Generaldirektorin des CNRS, der gr  o sten Forschungsorganisation des Landes, vorzeitig zu beenden. Dies geschieht inmitten einer nicht abebbenden Welle von Protesten gegen die diesjährigen dramatischen Budgetkürzungen. Die linksgerichtete Tageszeitung Libération sieht darin eine Bestrafung für Bergiers „Versagen“, ihre Organisation die prekäre finanzielle Lage ohne Aufsicht akzeptieren zu lassen. Ihr Nachfolger ist seit 1. Juli der Informatiker Bernard Larrourou, der bisher einen analogen Posten am kleineren Forschungsinstitut für Informatik und Automation INRIA innehatte. Die engen Kontakte, die INRIA mit der Industrie unterhält, sollen nach Wunsch der Ministerin ein Leitbild für die CNRS-Führung sein, die stark auf die Grundlagenforschung orientierte Organisation wieder in Schwung zu bringen.

Neuer Kommissar an der Spitze des CEA (Commissariat    l'Energie Atomique) wird der bisherige Kabinettsdirektor der Forschungsministerin, Bernard Bigot. Die Position des CEA-Kommissars, bei der es genauso viel um Forschung wie um politisches Fingerspitzengefühl geht, ist dem als Chemiker ausgebildeten Bigot auf den Leib geschnitten. In seiner eher politisch ausgerichteten Karriere war er bereits in der vorhergehenden rechtsgerichteten Regierung von 1993 bis 1997 im Ministerium tätig. „Libération“ vermutet, dass Ministerin Haign  re diese Berufung vorschlug, um wieder alleinige Herrin im Hause zu sein. Als Kabinettsdirektor im Forschungsministerium folgt Bigot der 43-jährige Philippe Braidy nach, der nach seinem Ingenieursstudium seine gesamte bisherige Laufbahn in Ministerialb  ros und als Finanzdirektor des CEA und der Raumfahrtorganisation CNES verbrachte.

THOMAS OTTO

Klick ins Web

Das neue Internetportal der Helmholtz-Gemeinschaft www.helmholtz-experten.de stellt die Wissenschaft in den Vordergrund. Schneller als bisher findet man hier Infos zu speziellen Themen und direkten Kontakt zu Experten.

Die Physik – bzw. das Missachten ihrer Gesetze – spielt in vielen Kinofilmen eine nicht unwesentliche Rolle. Auf der recht unterhaltsamen Seite www.intuitor.com/moviephysics werden typische Filmszenen näher vorgestellt und Physik-Noten für ganze Filme vergeben.

Aufschluss über weltweite Regenfälle, Meeres- bzw. Lufttemperaturen und Wirbelstürme geben faszinierende Satellitenbilder auf der Seite <http://pm-esip.nsstc.nasa.gov>. Die Daten beruhen auf Messungen im Mikrowellenbereich.

Eine Multimediatur durch unser Sonnensystem findet sich unter www.wappswelt.de/tnp/index.html. Die Seite setzt keine besonderen Kenntnisse voraus und erklärt technische oder astronomische Begriffe in einem umfangreichen Glossar.

*Eigene Funde sind willkommen.
E-Mail bitte an info@pro-physik.de.*

Physik
Journal

Das Physik Journal ist die Mitgliederschrift der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V. (DPG), Nachfolger der Zeitschrift „Physikalische Blätter“ (1943–2001). Die DPG knüpft an die Traditionen von früheren, bis auf das Jahr 1845 zurückgehenden physikalischen Gesellschaften an. Sie hat heute mehr als 42 000 Mitglieder.

Physik Journal

Boschstraße 12, 69469 Weinheim
Telefon (+49-6201) 606-243
Telefax (+49-6201) 606-550/-328
redaktion@physik-journal.de
www.physik-journal.de

Redaktion

Stefan Jorda (verantwortlich)
Alexander Pawlak

Redaktionsassistentz

Anja Raggan

Herstellung

Marita Beyer



DPG-Geschäftsstelle

Hauptstraße 5, 53604 Bad Honnef
Telefon (+49-2224) 9232-0
Telefax (+49-2224) 9232-50
dpg@dpg-physik.de
www.dpg-physik.de

Herausgeber

Georg Botz, München
Siegfried Großmann, Marburg
Augustin Siegel, Oberkochen
Herbert Walther, München

Kuratoren

Dieter Bäuerle, Linz; Kurt Binder, Mainz;
Wolfgang Ertmer, Hannover; Fritz Haake,
Essen; Stephan Koch, Marburg; Rudolf
Lehn, Saulgau; Joachim Luther, Freiburg;
Jürgen Renn, Berlin; Achim Richter, Darm-
stadt; Jens Rieger, Ludwigshafen; Erich
Sackmann, München; Gisela Sch  tz, Stutt-
gart; Dietmar Theis, München; Albrecht
Wagner, Hamburg; Hermann-Friedrich
Wagner, Bonn; Simon White, Garching

DPG-Pressestelle

Hauptstraße 20a, 53604 Bad Honnef
Telefon: (+49-2224) 95195-18
Telefax: (+49-2224) 95195-19
presse@dpg-physik.de



Verlag

WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA
Boschstraße 12, 69469 Weinheim
Postfach 10 11 61, 69451 Weinheim
Telefon (06201) 606-0

Anzeigen

  nne Anders (-552)
Silvia Edam (-570)

Abo-Service

service@wiley-vch.de

Gestaltungskonzept und Typographie

Gorbach GmbH, Buchendorf

   2003 WILEY-VCH Verlag
GmbH & Co. KGaA, Weinheim

ISSN 1617-9439 Physik Journal 2 (10)

*Adressänderungen und Reklamationen
bitte an die DPG-Geschäftsstelle richten.
Achtung: Bei der Post eingereichte Nach-
sendeantr  ge schließen nicht die Nach-
sendung von Zeitschriften im Post-
zeitungsdienst ein.*